

!Obacht!

!Obacht!

Die Frühberger

Ein Weihnachtsspiel.

« Es geschehen noch Zeichen & Wunder. »



Die Personen:

Der Bauer

Die Bäuerin

Der Sohn, Die Tochter

Der Mummie Knecht

Der Bruder (Ein Legionär)

Der Nachbar

Ein Edelmann

Ein Klausierer

Ein Briefträger

Ein Zigeuner

Der Rothhaarige

Engel, Klause & 1. Bär

M.S.W.

Regie : Peter Klein

Bild : B. Affolter

Produktion : Hannes R. Bossert

Musik & Lieder : Anton Bruhin

Technik : Hermann Schneider

Eintrittspreis:

Fr. 5.50

Vorstellungen:

Theater

am Neumarkt

13. Dez. Nachm. 15.00
Abends 20.30

20. Dez. Nachm. 15.00
Abends 20.30



Kunst-
handlung
Münstergasse 10
8001 Zürich
Tel. 4768 22

LEUENBERGER DOBI

Einrahmungen
Gemälde
Spiegel
Vergolderei



Frankie B.
ihre "Theatercoiffeur"
am
Rindermarkt 2, No. 3



Das Spezialgeschäft für antike
Lampen und Leuchten aller Art

Lampen-Meyer

Brunngasse 4 b. Kino Wellenberg
8001 Zürich Telefon 051 32 88 32

Exotische Vögel
Papageien
Reptilien
Vogelkäfige
Vogelfutter
Aquarien
Fischfutter

»45 Jahre«
Neumanns

zoologische
Handlung



8001 Zürich Stüssihofstatt 10 Tel. (051) 34 87 52

Postcheck 80 - 17 503



Aladin
Wunderlampe

Odette Kuratli-Marti
Aladin Pot aux Arts
Froschaugasse 8
8001 Zürich
Telefon 051 47 48 13



WIRTSCHAFT BAUERNSCHAENKE

bei Salvador
Rindermarkt 14 Tel. 32 41 49

SPEZIALITAETEN

Calamares (Tintenfisch)
Maules
Tortillia (Spanische Omletten)

Auf Bestellung

Paella (4 Personen)

JEDEN MITTWOCH GESCHLOSSEN

BAR-RESTAURANT

Turm

OBERE ZÄUNE AM NAPFPLATZ

ZÜRICH

TEL. 320134

Bodega Española

*die feingeführte spanische Gaststätte
le Restaurant des spécialités espagnoles*

Sala morisca fundada en 1892 1. Stock

Zürich 1, Münstergasse 15, Telefon 32 23 10

Erich Winistörfer

Das nette Café am Predigerplatz

"Froschauer"

Guete Kafi und feini Patisserie

Sonntags geöffnet

ATELIER D'ART
CHARLES MOSIMANN

Froschaugasse 3 Tel. 051/34 66 70
8001 Zürich

Vergolderei · Spiegel
Wechselrahmen



LADIES' CORNER ORIENTAL ART GALLERY

MÜNSTERGASSE 5

8001 ZÜRICH

TELEPHON (051) 32 17 30



"WIR SIND DIEJE-
NIGEN, VOR
DENEN UNS
UNSERE EL-
TERN GE-
WARNT
HABEN!"

Die Frühberger lesen
die & machen mit bei
den Kreativen

SIPPENZEITUNG

HOTCHA!

ABO 1971: SFr. 20.-
[Tri-weekly] (oder
Fr. 1.- im Strassenverk.)
von:

★ HOTCHA! URBAN G.

POSTFACH 304
CH 8025

ZÜRICH
HELVETIA

Mieten
verpflichtet
zu nichts

ABER NUR BEI
MÜNSTERTON.

MÜNSTERTON

Altstadt-Center Marktgasse 18/20, Tel. 34 62 53

Münstergasse 18, Tel. 47 96 47

Oerlikon

Edisonstr. 14, Tel. 46 46 90

Weisser Wind

Oberdorfstrasse 20
8001 Zürich
Telephon (051) 32 18 45

Gutes Essen
reelle Weine

Galerie Coray

Zürcher Künstler

Carlos Duss
Karl Guldenschuh
Timmy Klein
Fredi Engelbert Knecht
Friedrich Kuhn
Undine Sofer
Alex Sadkowsky
Aja Iskander Schmidlin
Peter Stiefel
Carlotta Stocker
Varlin
Hans-Peter Weber
Franz Anatol Wyss
Werner W. Wyss

OLIVIA

DAS IST EINE EIGENARTIGE
DREISSIG-CM-SPRECHPLATTE
VERFASST UND GESPROCHEN VON
JENEM GEHEIMNISUMWÖLKTEN
JEAN-MARC WALDOW.

TEL 65 48 20 NIMMT ZU- UND
ALLFÄLLIGE BESTELLUNGEN ENTGEGEN

8001 Zürich
Neustadtgasse 9/Ecke Kirchgasse
Telefon 051 47 74 76
1.-24. Dezember 1970
10-12, 14-18.30 Uhr
Samstag bis 17 Uhr
Montag geschlossen
Im Dezember
sonntags 14-17 Uhr geöffnet

MÜNSTER
ABER NUR BEI

Mieten
Vorfällig
Ist zu nichts

Früh-berger Frühberger, die sind e luschtigs

Huus, det chei bet t'Chatz de Hüener na und

Schert sich nüd um t'Muus

Münsterstr. 18, Tel. 484690
Edisonstr. 14, Tel. 484690
Alstadt-Center Marktasse 18/20, Tel. 346253
Münsterstrasse 18, Tel. 479647

Glockenstr. 20
5001 Lützen
Telefon: (081) 231948

sonntags 14-17 Uhr geöffnet
im Dezember
Montag geschlossen
sonntags bis 17 Uhr
10-12, 14-18:30 Uhr
1.-24. Dezember 1970
Telefon 081 47 24 78
Neustadtgasse 8/Ecke Kirchgasse
5001 Lützen

ALPÄLLE BESTELLUNGEN ENTFERN
TEL 6248 20 NIMMT 20-UND
JEAN-MARC WALDEN
JENEM GEHEIMNISMWÄRTEN
VERPAST UND GESPROCHEN VON
DREISSIG-CM-SPRECHPLÄTTE
DAS IST EINE EIGENARTIGE

Werner W. Weiss
Franz Anadol Weiss
Hans Peter Weber
Vanni
Catharina Grover
Peter Stiel
Alex Isakander Schmidt
Alex Sackowsky
Erich Soter
Erich Kunz
Engelbert Knecht
Johann
Ulrich
Dass

Program Prix Fr. 1.-

Obacht!

Die Frühberger Kommen!

Obacht!



Bravo! Bravo! Sie sind da! Endlich!

*Nun schafft Euch Karten, reserviert Plätze gebt Obacht!
Über 30 Akteure wirken mit! Es geschehen noch Zeichen & Wunder!*



13. und 20. Dez.
Nachm. 15.00
Abends 20.30

Gastspiel **DIE FRÜHBERGER**
«Es geschehen noch Zeichen und Wunder»
Ein Weihnachtsspiel
Regie: Peter Klein. Bild: Bruno Affolter. Produktion: Hannes R. Bossert. Musik und Lieder: Anton Bruhin. Technik: Hermann Schneider

Theater am Neumarkt

Die Frühbenger

Ein Weihnachtsspiel
«Es geschehen noch Zeichen
und Wunder»



Personen:

Der Bauer : Peter Klein
Die Bäuerin : Trudy Gattmann
Die Tochter : Martha Seiler
Der Sohn : Kurt Brühl
Der Stumme Knecht : Paul Sieber
Der Bruder (Ein Legionär) : James R. Bossert
Der Nachbar : Anton Holz Portmann
Ein Edelmann : Heinz Hännli
Der Förster : Bruno Affolter
Ein Briefträger (Factor) : K. Artmann
Ein Soldat : Peter Sigel
Der Rothhaarige : Willi Bleuler
Der Zigeuner : Anton Brühl
Die Zigeunerin : Rahel Boller
Ein Tanzbar
Chef der Kläuse : Georg Stricker

Regie : Peter Klein
Bild : Bruno Affolter
Produktion : James R. Bossert
Musik & Lieder : Anton Brühl
Technik : Hermann Schneider
Kostüme : Martha Seiler / Irene Weiss
Engelchor : Anton Brühl

Die Frühbenger

Wünschen der ganzen Welt
viele glückliche
Neue Jahre!

Im Theater am Neumarkt wird am 13. und 20. Dezember wieder einmal handfestes Theater gespielt. "Die Frühberger" sind eine Gruppe von Künstlern, Dichtern, Filmschaffenden und Musikern die alle in Zürich leben. Insgesamt über 30 Akteure.

Das Stück "Es geschen noch Zeichen & Wunder" ist eine Mischung aus Comedia del'arte und Bauerntheater. Es ist die Bühnenmässige Gestaltung komischer, volkstümlicher Ereignisse mit heiterem Ausgang. Die Darsteller haben dabei keinen Text auswendig zu lernen, sondern sprechen aus dem Stegreif. Die reiche Folge von Ereignissen lässt bei den Zuschauern keine Langweile aufkommen. Das Stück spielt etwa 1954 ca. zwölf km südlich von Olten.

Die Frühberger sind eine wackere Bauernfamilie. Der prächtige Bauer (Vom Regisseur Peter Klein dargestellt), seine Frau und die beiden Kinder leben in einer friedlichen Welt. Der Nachbar, der statt Bauern lieber eine Rennfahrerkarriere einschlagen möchte, oder schlechte Nachrichten im Radio sind die einzigen Bedrohungen die sie berühren können. Dieses friedliche, fast idyllische Spiel in der Bauernstube

wird erst durch die Ankunft des Bruders arg ins Wanken gebracht. Diesem dämonischen ehemaligen Fremdenlegionär gelingt es bald, den Bauern zum Trinken zu verleiten. Die Familie bricht fast auseinander. Die tapfere Bäuerin (Trudi Gartmann) muss eine schwere Last auf sich nehmen. Ein Landjäger tritt auf, aber er kann der armen Frau nicht helfen. Erst als der Briefträger (H.C. Artmann) ein Telegramm aus Paris bringt, das den unglückseligen Bruder (Hannes R. Bossert) zurückruft, kann sich die Situation wieder zum Guten wenden. Der betrunkene Bauer gerät auf dem Heimweg vom "Bären" in einen Schneesturm, er wird aber vor dem Erfrierungstod durch einen Engel (Bruder Hannes) gerettet und heimgeleitet. Wird die Bäuerin ihm verzeihen können? Im wundervollen Schlussbild tritt alles auf was dem Theater Glanz und Würde verleihen kann. Der Zigeuner (von Anton Bruhin dargestellt) tritt mit seinem Tanzbären auf und spielt das Frühbergerlied und andere zauberhafte Melodien. Mehr noch Glück und Wunderbares wird den guten Bauersleuten und den Zuschauern beschieden.

Die Manderindli und Guetzli sind von der M I G R O S zur Verfügung gestellt worden .Danke.

PROSPECT

für Rennrad

Marke „WULLSCHLEGER AMOK“

bestens geeignet für:



Hin- und ...



Rückfahrten!

übertrifft herkömmliche Fahrräder puncto Qualität & Ausführung bei Weithem! neueste Fabricationsmethoden! wärmstens empfohlen von international anerkannten Sportsleuthen!

General-Vertretung ZÜRICH PLATTE 27

HABEN SIE NOCH NIE
LUST GEMACHT, IHRE MÖBEL
ANZUZÜNDEN, IN DEN ZÜRICH-
SEE ZU WERFEN ODER
DEM BROCKENHUS ABZU-
GEBEN? WENN JA, DANN
BRACHEN SIE NEUE.
DIE FINDEN SIE BEI
UNS AM NEUMARKT 17.

E. SCHWARZ NEUMARKT 17

TEL. 051 475950

8001 ZÜRICH